

# Der Wellenreiter

Handelstägliche Frühausgabe

**Freitag, den 19. September 2003**

Guten Morgen!

Die Banken revidierten ihr bärishes Gesamtbild; sie stiegen um 2,7%. Dies lieferte das Brennholz für das Feuerwerk, welches der US-Markt gestern entfachte. Ausbruch zu neuen Hochs in Dow, S&P und Nasdaq. Neues Hoch auch bei den Transports. Die Halbleiter verglühten aufgrund einer Korrekturwarnung von Goldman Sachs mit einem Plus von 0,8% etwas zu früh.

Die grossen Investoren haben es geschafft, den Ball bis zum grossen Verfallstag hochzuhalten. Die gegenwärtige Aktion ist bullisch, und viele Analysten beeilen sich, auf den fahrenden Zug aufzuspringen. Die Zeitungen schreiben ebenfalls von grossen Taten, und auch dem Nicht-Börsianer juckt es wieder in den Fingern.

-----  
Kann es sein, dass die euphorische Stimmung bereits wieder auf dem Niveau von Anfang 2000 angelangt ist? Nein, sicherlich nicht. Da ist noch Platz. Aber sie steigt, keine Frage.

-----  
Das nachfolgende Yen-Monatschart beschreibt eine langfristige Verhaltensänderung im Währungsbereich. Es weist darauf hin, dass der US-Dollar zukünftig gegenüber dem Yen Schwäche zeigen wird. Das vagabundierende Kapital fliesst nach Asien.

**Yen-Monatschart in US-Dollar**



Kann die US-Volkswirtschaft diese Änderung verkraften? Ja, für eine begrenzte Zeit (siehe die Jahre 1998 und 1999 auf dem Chart). Allerdings sind heute mehr als damals enorme Kapitalzuflüsse aus Asien nötig, um das Handelsbilanzdefizit der USA zu finanzieren. Aus diesem Grund gefährdet ein gegenüber den Dollar langfristig steigender Yen die Genesung der US-Volkswirtschaft.

-----

Der Dow hat sein Hoch vom 4. September übertroffen. Damit ist einem möglichen Oktober-Crash-Szenario ein Baustein entzogen. Der zweite wird entzogen, wenn der Dow die Woche oberhalb von 9504 Punkten beschliesst. Da ein Fall am heutigen Freitag von mehr als 150 Punkten unwahrscheinlich erscheint, sollte dies gelingen. Und sollte der September gegenüber dem Vormonat positiv enden, was einen Monatsschlusskurs von mehr als 9415 Punkten voraussetzt, wäre auch der dritte und letzte Baustein nicht mehr vorhanden.

-----

Zu den Märkten.

1,48 Mrd. Aktien wechselten an der NYSE den Besitzer. Durchgängig gutes Volumen. Das Aufwärtsvolumen betrug 1,12 Mrd., das Abwärtsvolumen 335 Mio. gehandelte Aktien. Das Aufwärtsvolumen erreichte 75% vom Gesamtvolumen.

Der Dow schloss mit 9659,13 Punkten um 113,48 Zähler höher als am Vortag.

Der S&P 500 stieg um 14 auf 1039,58 Punkte.

Die Nasdaq schloss mit 1909,55 Punkten um 1,4% höher; die Halbleiter endeten mit 0,8% im Plus. Goldman Sachs sagt für Halbleiter Korrektur von 20% voraus.

Der Transport-Index stieg um 2,3% auf 2825,07 Punkte.

Grösste Gewinner: Broker, Banken; Grösste Verlierer: ---

Der T-Bond Future endete bei 108,21 Punkten, was einer Rendite von 5,1% entspricht.

Crude Öl notierte gegen 22:00h in New York bei 27,21 Dollar. Erdgas endete bei 4,47 Dollar.

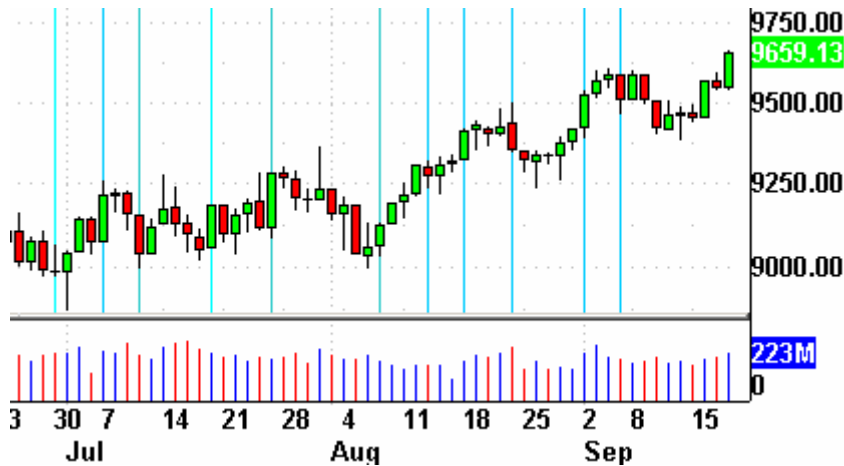
Der Dollar Index stieg auf 96,30 Punkte.

Der Goldpreis notiert aktuell bei 376 Dollar/Unze. Silber notiert zum gleichen Zeitpunkt bei 5,25 Dollar.

Der Gold Bugs Index HUI verlor 0,3% und fiel auf 200,15 Punkte. Der Gold/Silber Index XAU verlor 0,6% zu; er endete bei 92,61 Punkten. Newmont Mining verlor 2 Cents und endete bei 39,24 Dollar.

Wichtiger Zeitprojektionstag: 20. September (Samstag); auf den 19. September (Verfalltag) bzw. 22. September achten.

### **Dow Jones Zeitprojektionschart**



Die Indikatoren? Der Volatilitätsindex (VIX) fiel um 1,6% auf 19,13 Punkte. Der VXN fiel um 6,3% auf 29,75 Zähler. Das Put/Call-Verhältnis endete bei 0,51 Punkten. Der bullische Prozentsatz des Nasdaq 100 schloß bei 78%. Der McClellan Oszillator endete bei plus 27,01 Punkten.

### **Absacker**

Thomas Friedman (New York Times) sieht die USA im Krieg mit Frankreich. Warum hat er Deutschland nicht erwähnt? Die Amis werden spürbar nervös bzgl. ihres Engagements im Irak. Und wenn Du den gegenwärtigen Feind nicht schlagen kannst, richte den Volkszorn auf ein anderes Land. Seltsames Spiel.

<http://www.nytimes.com/2003/09/18/opinion/18FRIE.html>

Bis morgen  
Ihr Robert Rethfeld

Wellenreiter-Frühausgabe-Abo: Senden Sie eine eMail an [rrethfeld@wellenreiter-invest.de](mailto:rrethfeld@wellenreiter-invest.de) mit dem Kennwort „Probeabo“.